Pressetext Konstantin Wecker Filmmusik Gala  
  
 **Großes Kino mit Konstantin Wecker  
Film ab für den Münchner Liedermacher, der beim Tollwood-Festival in einer großen Gala seine beliebtesten Film- und Fernsehkompositionen präsentiert – mit großer Leinwand und bekannten Stars.**

München. „Schtonk“, „Kir Royal“, „Liesl Karlstadt und Karl Valentin“, „Ein Mann für jede Tonart“, „Schwestern oder die Balance des Glücks“, „Apollonia“ oder auch „Salto Vitale“. Wer kennt sie nicht, die Kino- und Fernsehfilme, die ganz Deutschland begeistert und bewegt haben? Die Kompositionen und Titellieder stammen aus der Feder von Konstantin Wecker. Der Liedermacher, Poet und Autor hat in den vergangenen 40 Jahren unzählige Filme und Schauspiel-Produktionen mit seiner Musik geprägt und Melodien geschaffen, die man noch heute im Ohr hat. Mal ehrlich, wer kann die Titelmelodie von „Kir Royal“ nicht auswendig mitpfeifen?   
Am 16. Juni 2023 präsentiert der Musiker bei einer großen Gala in der Musik-Arena seine größten Erfolge und schwelgt mit bekannten Darstellerinnen und Darstellern in liebevollen Erinnerungen. Es ist ein Abend voller Anekdoten, bei dem Konstantin Wecker am Klavier von seiner Band und dem Orchester der Bayerischen Philharmonie begleitet wird. Die Zuschauerinnen und Zuschauer erwartet eine kurzweilige Revue mit einer Vielzahl von Filmsequenzen und Szenen der unterschiedlichsten Filmgenres, in denen der Komponist unter der Regie von Größen wie Helmut Dietl, Margarethe von Trotta oder Michael Verhoeven mitunter selbst vor der Kamera gestanden hat. Die Gala ist nicht nur für die Anhänger des Sängers ein Muss, sondern für all diejenigen, die sich ganz einfach gemütlich zurücklehnen und noch einmal in die schillernde Filmwelt der vergangenen vier Jahrzehnte eintauchen möchten.